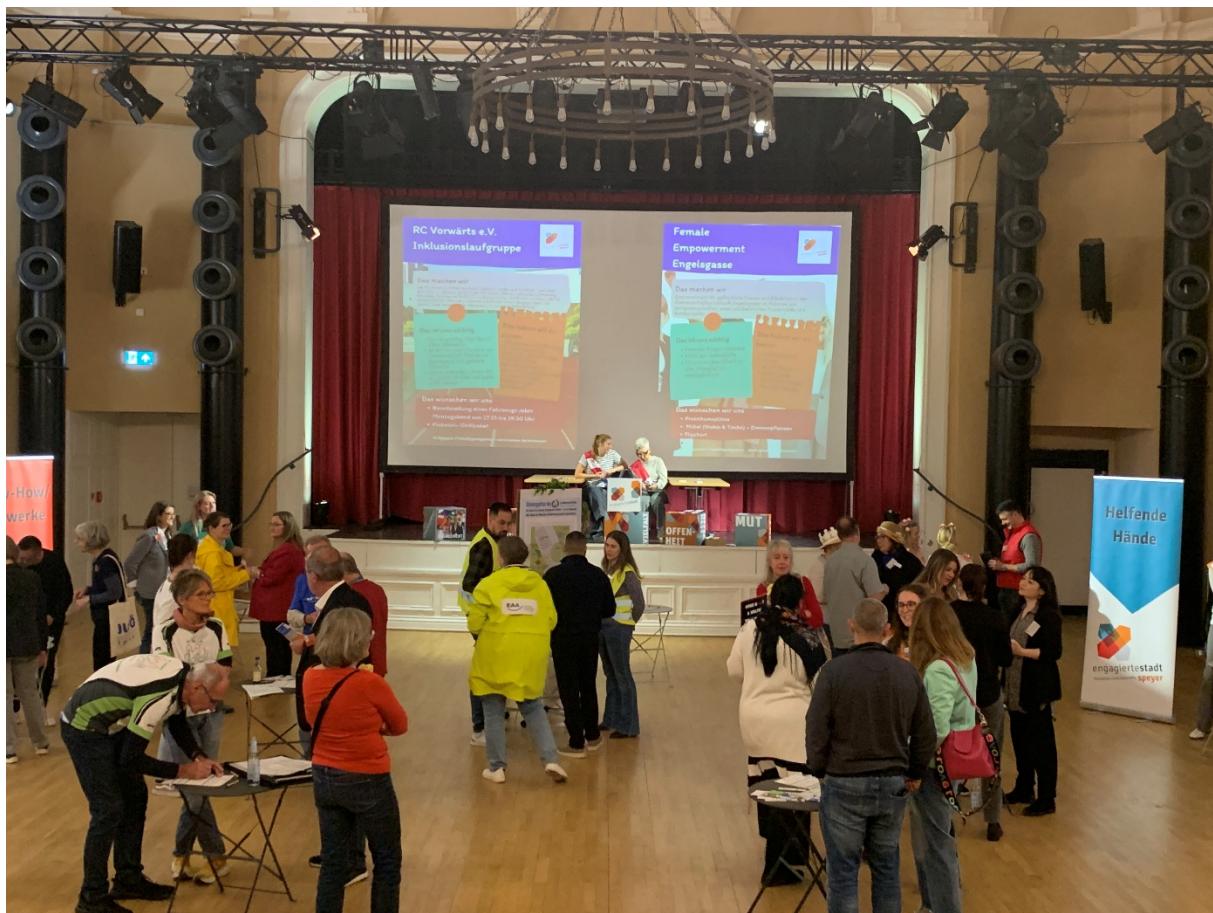


Zweiter Marktplatz „Gute Geschäfte“ in Speyer: Erfolgreiche Kooperationen zwischen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen



Handelszeit

Am Dienstag, 28. Oktober 2025, fand im Alten Stadtsaal der zweite Marktplatz „Gute Geschäfte“ statt, unter der Schirmherrschaft von Jürgen Siewerth, Vorsitzender der Stiftung Speyerer Unternehmen. Die Veranstaltung, organisiert vom Arbeitskreis Engagierte Stadt Speyer, diente als Plattform für den Austausch zwischen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen, um über mögliche Kooperationen zu verhandeln und ins Gespräch zu kommen.

Zwölf Unternehmen und vierzehn Organisationen nahmen an diesem besonderen Marktplatz teil. Dabei waren auch Unternehmen der Stiftung Speyerer Unternehmen sowie Mitglieder des BNI Unternehmernetzwerks vertreten. Der Fokus lag dabei auf dem Aufbau von Partnerschaften, die sowohl den Unternehmen als auch den gemeinnützigen Einrichtungen zugutekommen. Im Rahmen des Events wurden insgesamt 54 Kooperationsvereinbarungen abgeschlossen – ein deutliches Zeichen für das starke Engagement der Speyerer Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

„Gute Geschäfte“ ist ein innovatives Format, das es Unternehmen ermöglicht, ihre soziale Verantwortung zu stärken, indem sie mit gemeinnützigen Organisationen zusammenarbeiten. Diese Kooperationen reichen von der Bereitstellung von Räumen für Fortbildungen des Kinderschutzbundes über die Beschaffung von Bastelmaterial für das Frauencafé für Geflüchtete bis hin zu einem Team-Einsatz bei der Tafel – allesamt Maßnahmen, die einen positiven Einfluss auf das lokale Gemeinwohl haben und den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern.

„Es ist großartig zu sehen, wie Unternehmen und Organisationen zusammenkommen, um Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen zu entwickeln. Der Marktplatz fördert nicht nur den Dialog, sondern schafft auch konkrete Ergebnisse“, betonte Jürgen Siewerth, der Schirmherr der

Veranstaltung und Vorsitzende der Stiftung Speyerer Unternehmen, Geschäftsführer der IGATEC GmbH und Prokurist der Palatina GeoCon GmbH & Co. KG, Speyer. Im Jahr 2023 war Jürgen Siewerth erstmals als teilnehmender Unternehmer dabei und hatte die Gelegenheit, mit mehreren Organisationen in Kontakt zu treten. „Es ist eine Win-win-Situation für alle Beteiligten“, so der Unternehmer.



Abschluss Kooperationsvereinbarung RCVorwaerts

Der Arbeitskreis Engagierte Stadt Speyer spielt eine zentrale Rolle bei der Förderung des bürgerschaftlichen Engagements und der Vernetzung von Unternehmen mit sozialen Initiativen. Die drei Hauptkoordinatorinnen, Stella Meinel (Speyerer Freiwilligenagentur), Constanze Konder (Seniorenbüro) und Gabriele Weindel-Güdemann (Kinderschutzbund), betonen, dass Veranstaltungen wie diese maßgeblich dazu beitragen, das soziale Miteinander in der Stadt zu stärken und wichtige Impulse für gemeinschaftliches Handeln setzen.

Für die teilnehmenden Unternehmen war der Marktplatz nicht nur eine Gelegenheit, ihre soziale Verantwortung zu zeigen, sondern auch eine Möglichkeit, sich als verantwortungsbewusster Partner der Stadtgesellschaft zu positionieren. Die gemeinnützigen Organisationen konnten wiederum neue Ressourcen und Partner gewinnen, die ihnen helfen, ihre Projekte und Initiativen weiterzuführen. Der Erfolg des zweiten Marktplatzes „Gute Geschäfte“ in Speyer unterstreicht die Bedeutung von Zusammenarbeit und gesellschaftlichem Engagement auf lokaler Ebene. Ein Format, das sicherlich auch in Zukunft viele Menschen und Organisationen zusammenbringen wird.

Weitere Informationen zum AK Engagierte Stadt Speyer: www.speyer.de/engagierte-stadt .



Abschluss Kooperationsvereinbarung Lebenshilfe



Speed-Dating

Fotoquelle: Engagierte Stadt Speyer